



15. März 2018

Einladung zum 1. Hohenheimer China Dialog am 12. April 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte Sie herzlich zum 1. Hohenheimer China Dialog einladen, der am 12. April 2018 im Rahmen des Projekts „China-Kompetenz in Hohenheim“ (CHIKOH) an der Universität Hohenheim ausgerichtet wird. Schirmherr der Veranstaltung ist Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Im Mittelpunkt des Hohenheimer China Dialogs stehen drei parallel stattfindende Dialog-Panels mit den Themen:

- Innovation und Schutz geistigen Eigentums in China
- M&A in China – Chancen und Risiken für die deutsche Wirtschaft
- Entwicklungs- und Anpassungserfordernisse im chinesischen Agrarsektor – Geeignete Politiken und deren Umsetzung

Ziel der Veranstaltung ist, einen intensiven Dialog zwischen Wissenschaftlern und Praktikern zu initiieren. Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte dem angehängten Flyer.

Ich bitte um Anmeldung bis spätestens zum 31. März 2018 über die Projekthomepage unter <https://chikoh.uni-hohenheim.de>.

Über Ihre Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Jens Vogelgesang

Prodekan für Internationale Beziehungen
Sprecher Projektbeirat „China-Kompetenz in Hohenheim“ (CHIKOH)



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

200
1818
2018
JAHRE

1. Hohenheimer China Dialog

Schirmherr: Ministerpräsident Winfried Kretschmann



12. April 2018

Universität Hohenheim, Stuttgart

Anmeldung bis 31. März 2018

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



chikoh.uni-hohenheim.de



Programm

14:30 – 15:00	Ankunft und Anmeldung
15:00 – 16:00	Get together und Networking mit Teilnehmer*innen der Pre-Conference
16:00 – 16:05	Eröffnung, Prof. Dr. Jens Vogelgesang, Prodekan für Internationale Beziehungen, Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften und Sprecher CHIKOH Projektbeirat
16:05 – 16:15	Grußwort, Prof. Dr. Stephan Dabbert, Rektor, Universität Hohenheim
16:15 – 16:30	Grußwort, Klaus-Peter Murawski, Staatsminister Baden-Württemberg
16:30 – 17:00	Keynote-Rede, Dr. Nikolas Stihl, Vorsitzender des Beirats der STIHL Holding AG & Co. KG, Vorsitzender des Aufsichtsrats der STIHL AG
17:15 – 18:45	Dialog-Panel 1: Innovation und Schutz geistigen Eigentums in China Moderation: Svenja Heber, Institut für Moderation der Hochschule der Medien Prof. Dr. Alexander Gerybadze, Universität Hohenheim: Innovationsmanagement und F&E-Strategien in China Dr. Rainer Frietsch, Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI: Stärken und Schwächen Chinas bei Patenten
17:15 – 18:45	Dialog-Panel 2: M&A in China – Chancen und Risiken für die deutsche Wirtschaft Moderation: Sabine Muscat, Freie Journalistin und Kommunikationsberaterin Prof. Dr. Monika Gehde-Trapp, Universität Hohenheim: Cross-Border M&A – Werkzeuge zum Erfolg Dr. Philipp Meyer, TRUMPF GmbH & Co. KG: TRUMPFs Zwei-Marken-Strategie in China – M&A als Erfolgsfaktor
17:15 – 18:45	Dialog-Panel 3: Entwicklungs- und Anpassungserfordernisse im chinesischen Agrarsektor – geeignete Politiken und deren Umsetzung Moderation: Thomas Vollmer, PR-Redakteur und -Berater, freiberuflicher Moderator Prof. Dr. Reiner Doluschitz, Universität Hohenheim: Möglichkeiten für die chinesische Agrarförderungspolitik - eine europäische Perspektive Dr. Ferdinand Schmitt, ADT Project Consulting GmbH: Marktzugang in China im Bereich der Agrar- und Ernährungswirtschaft
19:00 – 19:50	Ergebnispräsentation und Diskussion
19:50 – 20:00	Abschluss, Prof. Dr. Jens Vogelgesang
ab 20 Uhr	Konferenz-Bufferet und informeller Austausch



Veranstaltungsformat

Die drei parallelen Dialog-Panels des Hohenheimer China Dialogs beginnen mit zwei Impulsvorträgen von maximal 15 Minuten. Es sprechen ein Wissenschaftler und ein Vertreter der Praxis. Daran schließt sich eine moderierte Diskussion mit den Panelteilnehmenden nach dem Fishbowl-Prinzip an. Ziel ist, einen intensiven Dialog zwischen den anwesenden Wissenschaftlern und Praktikern zur Thematik zu initiieren.

Pre-Conference

Am Vormittag des Hohenheimer China Dialogs treffen sich (Nachwuchs-) Wissenschaftler*innen unterschiedlicher Disziplinen und von mehreren Hochschulen in Hohenheim, um ihre China-bezogenen Projekte und Forschungsergebnisse zu präsentieren und zu diskutieren. Am frühen Nachmittag besteht für die Gäste des Hohenheimer China Dialogs die Gelegenheit, sich über die Projekte zu informieren und sich mit den Wissenschaftler*innen zu vernetzen und auszutauschen. Für die Teilnehmer*innen der Pre-Conference ist die Teilnahme am Hohenheimer China Dialog kostenlos.

„China-Kompetenz in Hohenheim“ (CHIKOH)

Der Hohenheimer China Dialog ist Teil des Projekts „China-Kompetenz in Hohenheim“ (CHIKOH). Die Universität Hohenheim verfolgt mit dem Projekt CHIKOH das Globalziel einer gesteigerten Handlungsfähigkeit bezogen auf wissenschaftliche und wirtschaftliche Austauschbeziehungen mit China. Dies ist die Basis für zukünftig intensiviertere und ertragreiche Beziehungen sowohl der Universität als auch der regionalen Wirtschaft mit Partnern in China. CHIKOH zielt auf Mehrwert im Sinne von Wissens- und Kompetenzzuwachs, durch die Schaffung von Optionsräumen zur Vernetzung und zum Austausch zwischen Personen und Organisationen. CHIKOH wird über eine Laufzeit von drei Jahren (01.10.2017 - 30.09.2020) vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

CHIKOH-Projektpartner:

- China Agricultural University (CAU), Beijing
- Chinesisch-Deutsches Hochschulkolleg (CDHK), Tongji University, Shanghai
- Southwestern University of Finance and Economics (SWUFE), Chengdu
- Andreas Stihl AG & Co. KG
- Ebner Stolz Mönning Bachem Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwälte Partnerschaft mbB
- e-mobil BW GmbH
- Enolcon GmbH
- IHK Region Stuttgart
- Landesmesse Stuttgart GmbH
- Manz AG
- Umwelttechnik BW GmbH
- Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS)

Anmeldung

Online-Anmeldung bis spätestens 31. März 2018 über <https://chikoh.uni-hohenheim.de/>
Teilnahmeentgelt: 50 EUR

Kommunikationspartner



**Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH**